

PRESSEMITTEILUNG

Wiesbaden, 28. April 2016

Seite 1/5

JDC Group AG veröffentlicht Geschäftszahlen 2015 – Steigerung EBITDA um über 3 Mio. EUR auf 1,3 Mio. EUR

- **Die JDC Group steigert ihren Produktabsatz 2015 um 16 Prozent auf 1,3 Mrd. EUR**

- **Der Umsatz beträgt 75,4 Mio. EUR und liegt damit um rund 7 Prozent über dem Vorjahresumsatz**

- **JDC Advisortech App „allesmeins“ findet großes Interesse**

- **Große Bestandskäufe im ersten Halbjahr erwartet**

- **Positiver Ausblick 2016**

Die JDC Group AG, ein führender Finanztechnologiedienstleister im deutschsprachigen Raum, schließt das Jahr 2015 mit einer sehr positiven Entwicklung ab. Bei einem Rekord-Produktabsatz – hauptsächlich Investmentfonds und Versicherungen - von 1,3 Mrd. EUR und einem Umsatz von 75,4 Mio. EUR steigt das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) der fortgeführten Geschäftsbereiche um 3,2 Mio. EUR auf 1,3 Mio. EUR (Vorjahr bereinigt: -1,9 Mio. EUR). Das um nachlaufende Effekte aus den Unternehmensverkäufen bereinigte Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT „bereinigt“) der fortgeführten Geschäftsbereiche stieg ebenfalls signifikant auf 0,2 Mio. EUR (Vorjahr: -3,5 Mio. EUR).

„Wir blicken auf ein gutes Jahr zurück“, sagt Dr. Sebastian Grabmaier, Vorstandsvorsitzender der JDC Group AG. „Die Konzernverschulung ist abgeschlossen, die Rückkehr in die Profitabilität geschafft und mit der Begebung der Anleihe im letzten Jahr verfügen wir über die notwendigen Finanzmittel, um große Versicherungsbestände zu erwerben und damit noch stärker zu wachsen. Vor allem unsere Profitabilität werden wir durch Bestandszukäufe deutlich stärken. Am wichtigsten war jedoch der in 2015 angestoßene Transformationsprozess, in dessen Verlauf wir unseren Finanzvertrieb klassischen Zuschnitts zu einem modernen, zukunftsfähigen Advisortech-Unternehmen ausbauen wollen. Davon werden unsere über 16.000 Vertriebspartner als auch die beinahe 1 Mio. Endkunden profitieren.“

Der Produktabsatz erreichte ein Gesamtvolumen von 1,3 Mrd. EUR und liegt damit gegen den deutlich schlechteren Markttrend rund 16 Prozent über dem Vorjahreszeitraum von 1,1 Mrd. EUR. Die Umsatzerlöse stiegen gegenüber dem Vorjahr um 6,8 Prozent auf 75,4 Mio. EUR (Vorjahr: 70,5 Mio. EUR – bereinigt um die verkaufte compexx Finanz AG). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) der fortgeführten Geschäftsbereiche stieg auf 1,3 Mio. EUR (Vorjahr: -1,9 Mio. EUR- bereinigt um die compexx Finanz AG). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) der fortgeführten Geschäftsbereiche entwickelte sich

ebenfalls positiv auf -0,3 Mio. EUR (Vorjahr: -3,5 Mio. EUR – bereinigt um die complex Finanz AG) an. Unter Eliminierung nachlaufender Effekte aus den Unternehmensverkäufen der Vergangenheit stieg das EBIT sogar auf 0,2 Mio. EUR.

Die weiteren Eckdaten der JDC Group im Geschäftsjahr 2015 entwickelten sich ebenfalls positiv. Der von der JDC Group AG verwaltete Bestand an Investmentfonds („Assets under Administration“) lag zum 31. Dezember 2015 mit 4,3 Mrd. EUR leicht über Vorjahresniveau. Zum Jahresende 2015 beträgt das Konzerneigenkapital 24,7 Mio. EUR. Die Eigenkapitalquote sank aufgrund der Begebung einer Unternehmensanleihe von 43,8 auf 37,5 Prozent und ist damit immer noch sehr komfortabel.

Entwicklung des Geschäftsbereichs Broker Pools

Der Geschäftsbereich Broker Pools, der sich auf die Vermittlung von Finanzprodukten an private Endkunden über Finanzintermediäre konzentriert, hat in 2015 einen Umsatz von 60,3 Mio. EUR erzielt. Damit lagen die Erlöse 7,2 Prozent über dem Vorjahreswert (56,2 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 1,2 Mio. EUR gegenüber 0,9 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag mit 0,7 Mio. EUR über dem Vorjahreswert (0,2 Mio. EUR).

Entwicklung des Geschäftsbereichs Financial Consulting

Financial Consulting, der Geschäftsbereich für die unabhängige Beratung gehobener Privatkunden, hat seine Erlöse ebenfalls steigern können. Der Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahr von 20,5 auf 22,0 Mio. EUR. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) des Geschäftsbereichs stieg auf 1,1 Mio. EUR (2014: -0,4 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) zeigte sich ebenfalls deutlich verbessert bei 0,6 Mio. EUR (Vorjahr: -0,8 Mio. EUR).

Digitalisierung als Megatrend

Im Februar 2016 hat JDC ihre erste Advisortech App „allesmeins“ gestartet. Mit allesmeins erhalten Kunden erstmals einen vollständigen und digitalen Überblick über alle ihre Versicherungsverträge und können dann ihren Versicherungsschutz einfach und schnell optimieren. Anders als bei auf den ersten Blick vergleichbaren Apps behält der Kunde aber gleichzeitig auch seinen persönlichen Finanzberater, zu dem er ein mitunter jahrelanges Vertrauensverhältnis aufgebaut hat.

Um einen vollständigen Überblick über alle Verträge zu erhalten, muss der allesmeins-Kunde seine gesamten Verträge an die JDC Group übertragen. JDC hat bisher – da viele Makler in der Vergangenheit in der Regel ihr Geschäft auf mehrere Anbieter wie JDC verteilt haben und zudem der Endkunde oft mehrere Berater hat - wie die meisten Marktteilnehmer nur wenige Verträge pro Kunde. Im Schnitt haben die JDC-Kunden bisher weniger als 20 Prozent ihrer gesamten Versicherungsverträge bei JDC. Ein

Kunde, der allesmeins aber richtig nutzt, wird 100 Prozent seiner Verträge bei JDC haben und damit ein Vielfaches der Betreuungsprovision generieren.

Der Start der App ist erfolgreich verlaufen, die Umsätze aus der App steigen seitdem sehr deutlich.

„Der Megatrend „Digitalisierung“ bietet für die JDC Group große Marktchancen.“ erklärte Ralph Konrad, Finanzvorstand der JDC Group AG. „JDC bietet bereits seit Jahren Finanzintermediären marktführende IT- und Prozesslösungen. Mit unserer Advisortech Initiative machen wir nun den nächsten logischen Entwicklungsschritt: Dank allesmeins profitieren die JDC und die Berater durch die Übertragung bisher nicht betreuter Kundenverträge auf der App und von den damit ausgelösten zusätzlichen Vergütungsströmen. Gleichzeitig gewinnen wir verstärkt neue Vertriebspartner, die mit allesmeins ihre Kunden gegen die neuen online-only Start Ups abschirmen wollen.“

Ausblick 2016

Basierend auf der positiven Geschäftsentwicklung 2015, dem gut verlaufendem Roll Out von „allesmeins“ und den erwarteten Bestandszukäufen blickt der Vorstand optimistisch auf das Jahr 2016 und erwartet bei weiterhin steigendem Umsatz eine Verbesserung des EBITDA um ca. 3 Mio. Euro.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 2015 ist ab sofort auf www.jdcgroup.de verfügbar.

Über die JDC Group AG

Die JDC Group AG (ISIN: DE000A0B9N37) steht für moderne Finanzberatung und intelligente Finanztechnologie für Berater und Kunden.

Wir vermitteln wir über unsere Tochterfirmen Jung, DMS & Cie. und FiNUM. Finanzprodukte an private Endkunden über freie Berater, Vermittler und Finanzvertriebe. Mit mehr als 16.000 angeschlossenen Vertriebspartnern, mehr als 900.000 Endkunden, einem betreuten Bestand von mehr als 4 Milliarden Euro und mehr als 1,3 Milliarden Produktabsatz pro Jahr sind wir einer der Marktführer im deutschsprachigen Raum.

Im Bereich „Advisortech“ entwickeln wir moderne Beratungs- und Verwaltungstechnologien für unsere Kunden und Berater. Während viele Vertriebe und Vertriebspartner den technologischen Wandel als Problem und die jungen Fintech-Firmen als neue Wettbewerber sehen, sehen wir den Faktor „Technologie“ als große Chance. Lösungen aus dem Geschäftsbereich „Advisortech“ werden Beratern zukünftig helfen, ihre Kunden noch besser zu betreuen und im Ergebnis mehr Umsatz zu generieren.

Disclaimer:

Die Vorstände der JDC Group AG halten eine wesentliche Beteiligung an der JDC Group AG und haben ein Eigeninteresse an Art und Inhalt der in dieser Mitteilung gegebenen Informationen.

Nähere Informationen zum Unternehmen und den Tochtergesellschaften finden Sie unter www.jdcgroup.de, zur neuen Finanz-App unter www.allesmeins.de

Fortzuführende Geschäftsbereiche (in T€)	2015	Proforma 2014**	Proforma Veränd. in %	2014***	Veränd. in %
Umsatzerlöse	75.362	70.568	6,8%	74.542	1,1%
davon Geschäftsbereich Broker Pools	60.307	56.245	7,2%	56.245	7,2%
davon Geschäftsbereich Financial Consulting	21.978	20.547	7,0%	24.522	-10,4%
davon Geschäftsbereich Holding/Kons.	-6.923	-6.224	-11,2%	-6.224	-11,2%
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit vor Steuern (EBITDA angepasst*)	1.771				
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit vor Steuern (EBITDA)	1.279	-1.868	> 100%	-1.432	> 100%
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT angepasst*)	224				
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	-268	-3.464	92,3%	-3.056	91,2%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	-977	-4.029	75,8%	-3.600	72,9%
Jahresüberschuss	-1.728	-4.236	59,2%	-3.901	55,7%
Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,16	-0,39		-0,36	
Assets under administration (in Mrd. EUR)	4,3			4,2	

* bereinigt um nachlaufende Aufwendungen aus Firmenverkäufen der Vergangenheit

** bereinigt um die complexx Finanz AG

*** Vorjahreszahlen teilweise angepasst